

FRANCESCO NARDI UND ROCCO PRIMERANO GEHÖRTE ZU JENEN 2576 ITALIENERN, DIE IM AUGUST 1947 ILLEGAL NACH FRANKREICH KAMEN. IN DER GLEICHEN ZEIT KAMEN 3677 LEGAL, IM ANSCHLUSS AN EIN MEHRMONATIGES VERFAHREN. FÜR DEN WIEDERAUFBAU NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG BRÄUCHTE FRANKREICH SO VIELE ARBEITSKRÄFTE, DASS ES MIT ITALIEN EINE REIHE VON VEREINBARUNGEN ÜBER DAS KOMMEN VON 200.000 ARBEITERN SCHLOSS. DOCH SCHNELL GERIETEN DIE VEREINBARUNGEN AUF BEIDEN SEITEN INS STOCKEN. ZUERST BESCHULDIGTE ITALIEN FRANKREICH, SEINE VERPFLICHTUNGEN ZUR AUFNAHME SEINER STAATSANGEHÖRIGEN IN BEZUG AUF UNTERBRINGUNG, VERPFLEGLING UND VERHALTEN DER BEVÖLKERUNG NICHT EINZUHALTEN, DENN DAS BÜNDNIS ITALIENS MIT NAZI-DEUTSCHLAND UND DIE BESETZUNG SAVOYENS HATTEN SPUREN HINTERLASSEN, DIE AUS DEN ITALIENISCHEN EINWANDERERN DIE AM WENIGSTEN WILLKOMMENEN ALLER VON FRANKREICH ANGEWORBENEN AUSLÄNDER MACHTEN.

WAS DAZU FÜHRTE, DASS ZUM BEISPIEL ENDE DES JAHRES 1946 KAUM 3000 ITALIENER ANGEWORBEN WORDEN WAREN.

REGELMÄßIG KEHRTE EIN DRITTEL VON IHNEN ZURÜCK NACH HAUSE, AUF DER FLUCHT VOR DEN VERABSCHUELUNGSWÜRDIGEN AUFNAHMEBEDINGUNGEN ODER WEIL IHNEN SCHLICHT GEWALT ANGETAN WURDE.

DIE FRANZÖSISCHEN BEHÖRDEN ENTSCIEDEN DAHER INSGEHEIM, DIE NICHTEINHALTUNG DER VEREINBARUNGEN ZU BEENDEN, INDEM SIE DIE OFFIZIELL GESCHLOSSENEN GRENZEN FÜR DIE ILLEGALE EINWANDERUNG WEIT AUFMACHTEN UND SYSTEMATISCH DIE OHNE PAPIERE AUF FRANZÖSISCHEM BODEN ANGETROFFENEN EINWANDERER LEGALISIERTEN.

UM NOCH EINEN DRAUFZUSETZEN, LEGALISIERTEN SIE AUCH DIE ARBEITER, DIE DIREKT IN ITALIEN VON PRIVATEN VERMITTLERN DER FRANZÖSISCHEN UNTERNEHMERSCHAFT ANGEWORBEN WORDEN WAREN. ALL DAS ZUSAMMEN WAREN ES EIN HAUFEN LEUTE... VON 1945 BIS 1950 KAMEN DEM OFFICE NATIONAL DE L'IMMIGRATION (1945 VON GENERAL DE GAILLE GESCHAFFENES EINWANDERUNGSBÜRO) ZUFOLGE 137.000 ITALIENER ILLEGAL NACH FRANKREICH. ES HATTE SEINEN SITZ IM BAHNHOF VON MODANE, WO MAN IN GROSSEM UMFANG LEGALISIERTE UND MIT BESONDEREM WOHLWOLLEN JENE, DIE ANGABEN, IN DEN MINEN ARBEITEN ZU WOLLEN. DIE VEREINBARUNGEN WURDEN OFFIZIELL NIE AUFGEKÜNDIGT. UND SO VERHAFTETE DIE FRANZÖSISCHE POLIZEI JEDEN TAG ZWEI ODER DREI ARME TELFEL, DIE SIE DEN CARABINIERI IN BARDONECCHIA ÜBERSTELTE.

*QUELLE: (Die angegebene Quelle ist eine Forschungsarbeit von Sandro Rinauro, die auf Deutsch nicht existiert und nur auf Italienisch in Buchform. Ich würde sie übernehmen, wie sie ist, mit dem Vermerk, dass eine deutsche Version nicht verfügbar ist)*



In Modane hat uns der Schlepper eine Tafel Schokolade gekauft und gesagt: So, jetzt seid ihr in Frankreich... und ist zurück nach Italien... Wieder zu Fuß durch das Gebirge... Also haben wir uns in den Zug gesetzt und gewartet, dass er abfährt...

Nur dass Gendarmen in den Zug gestiegen sind und ich weiß nicht, was Rocco da gepackt hat...



Oder ja, ich weiß... Rocco hatte immer Angst vor der Polizei, schon als er ganz klein war...

... und als der Übersetzer der Polizei gefragt hat, wer keine gültigen Papiere hat, hat der Trottel, anstatt rauszugucken wie alle anderen, die Hand gehoben! Und sie haben ihn mitgenommen...



WEIßT DU, FRANÇOIS, MEIN ITALIENISCH IST SCHLIMMER ALS SCHLECHT... STÖRT ES DICH, WENN WIR AUF FRANZÖSISCH WEITERMACHEN? FÜR MICH WÄRE ES EINFACHER...

ÜBERHAUPT NICHT! NUR, ICH HABE IMMER NOCH MEINEN AKZENT... SECHZIG JAHRE BIN ICH JETZT IN FRANKREICH UND HABE IHN IMMER NOCH...

MACH DIR NICHTS DRALIS, ICH LIEBE IHN...



ICH WAR SO SCHOCKIERT, DASS ICH ERST IN CHAMBÉRY ANKOMMEN MUSSTE, UM ZU BEGREIFEN, DASS DAS GELD UND UNSERE FAHRKARTE IN ROCCO'S RUCKSACK WAREN, DER MIT IHM WEG WAR...



ERST HATTE ICH PANIK... DANN HABE ICH MIR GESAGT, DASS ICH NICHTS MEHR ZU VERLIEREN HATTE, UND BIN IN EINEN NACHTZUG GESTIEGEN. ICH HABE MICH AUF DEN TOILETTEN VERSTECKT, ODER BLIEB IM GANG STEHEN, ALS KÖNNTE ICH NICHT SCHLAFEN, UND AM NÄCHSTEN TAG WAR ICH IN PARIS. ICH WAR NICHT KONTROLLIERT WORDEN.



UND DANN HATTE ICH GLÜCK, VIEL GLÜCK... IN DER TASCHE MEINES HEMDS HATTE ICH IMMER NOCH DEN KLEINEN KARTON MIT DER ADRESSE DIESES TYPEN ALIS SIMBARIO, EINEM EHEMALIGEN LIEBHABER MEINER MUTTER, DER ALS BERGMANN IN DER KOHLEGRUBE VON FALLQUEMONT, IM DEPARTMENT MOSELLE ARBEITETE...

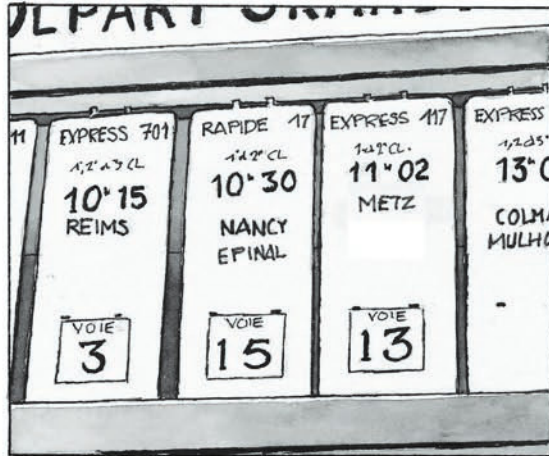




ICH VERSTAND KEIN WORT VON DEM, WAS ER SAGTE,  
ABER ER SCHIEN MIR HELFEN ZU WOLLEN...



... ALSO BIN ICH IHM GEFOLGT. WIR HABEN DIE  
METRO GENOMMEN, ICH HATTE DIE ANGST MEINES  
LEBENS, LIND ER BRACHTE MICH ZUM GARE  
D'EST... LEUTE WIE DEN GIBT ES NICHT MEHR...







AM TAG NACH SEINER ANKUNFT BEI DEM „TYPEN AUS SIMBARIO“, IN FAULQUEMONT, MOSELLE, BEGLEITETE FRANCESCO NARDI IHN ZU SEINER ARBEITSSTELLE, UM SICH ZU BEWERBEN... ABER ALS ER DIE GANZEN TYPEN SAH, DIE IN DIESEN KÄFIG GEZWÄNGT IM BODEN VERSCHWANDEN, KEHRTE ER UM UND SCHWOR SICH, DASS ER IN SEINEM GANZEN LEBEN NIE EINEN FUß DA REINSETZEN WÜRDTE. DREI TAGE SPÄTER WAR ER WEG.

UM 1952 WIRD ER BEI DER EISENBahn DES STAHLWERKS „LORRAINE-ESCAULT“ IN THIONVILLE EINGESTELLT. ERST KLIPPELT ER WAGGONS AN, DANN WIRD ER LOKOMOTIVFÜHRER IM DREI-SCHICHT-BETRIEB. ALS GEWERKSCHAFTER OHNE GROßE ÜBERZEUGUNG TRITT ER DER FORCE OLIVRIÈRE BEI, UM ES ZU MACHEN WIE ALLE WELT, WIE ER SAGTE, AUCH WENN ALLE WELT ZU DER ZEIT EHER BEI DER CGT WAR... SEINE TOCHTER SYLVIE HAT MIR OFT GESAGT, DASS SIE, SEIT SIE EIN KLEINES MÄDCHEN WAR, IHREN VATER IMMER SAGEN HÖRTE, DASS ER EINES TAGES NIEMAND MEHR ÜBER SICH HABEN WERDE, DASS ER SEIN EIGENER CHEF SEIN WERDE.

1954 HEIRATETE ER JOSÉPHINE MARGUERITE BELLINI, MIT DER ER, WIE MAN DAMALS SAGTE, SEIT DREI JAHREN „VERKEHRTE“. SIE BEKAMEN SECHS KINDER, DIE ERSTMAL ERNÄHRT WERDEN WOLLTEN... ALSO NIMMT ER, DER NOT GEHORCHEND, ZUSÄTZLICH ZU SEINEN ACHT STUNDEN IM WERK EINEN ZWEITJOB AN. ALS MÖBELPACKER, DANN ALS TAXIFAHNER, ERST GELEGENTLICH, BIS ER 1964 DIE LIZENZ EINES TAXIFAHNERS KAUFEN KANN, DER IN RENTE GEHT. ZEHN JAHRE SPÄTER VERLÄSST ER DAS WERK. FRANCESCO NARDI HATTE KEINEN CHEF MEHR ÜBER SICH.



JOSÉPHINE MARGUERITE BELLINI UND FRANÇOIS NARDI STARBEN IN THIONVILLE, MOSELLE, SIE AM 16. APRIL, ER AM 27. JULI 2022.



SEIT ICH EIN KLEINES MÄDCHEN WAR, HABE ICH MEINEN VATER IMMER SAGEN HÖREN, DASS ER EINES TAGES NIEMANDEN MEHR ÜBER SICH HABEN WERDE, DASS ER SEIN EIGENER CHEF SEIN WERDE...

SIE HAT MICH IMMER VERFOLGT, DIESE OBSESSION DEINES VATERS, UNTERNEHMER ZU WERDEN... MAN MUSS SAGEN, SIE PASSTE NICHT ZU DEN ITALIENERN MEINES VIERTELS... DIE WAREN EHER FÜR DIE MASSEN UND KLASSENKAMPF...

LANGE HABE ICH DAS AUF KALABRIEN GESCHOBEN... KENNST DU EMMANUEL TODD?

EIN WENIG, ICH HAB' IHN NICHT WIRKLICH GELESEN... ICH ERINNERE MICH NUR, DASS WIR UNS HIER NACH DER PRÄSIDENTSCHAFTSWAHL 2017 ZU ZEHNEN GEFETZT HABEN, WEGEN IHM UND DER ÜBERLAGERUNG DER KARTE DER STIMMEN FÜR DEN FRONT NATIONAL MIT ICH WEIß NICHT MEHR WAS...

MIT DEN STRUKTUREN DER EGALITÄREN FAMILIEN...

WAS IST DAS DENN?

WILLST DU ERNSTHAFT, DASS ICH DIR DAS ERKLÄRE?... HAST DU ZWEI TAGE ZEIT?

GLUT, ALSO GROB GESAGT, ABER SEHR GROB, NICHT WAHR, UNTERSCHIEDET TODD ZWEI GEGENSÄTZLICHE FAMILIENSTRUKTUREN, JE NACHDEM, WIE SIE MIT DEM ERBE VERFAHREN:



ERSTENS: DIE EGALITÄRE KERNFAMILIE, DIE DAS ERBE GLEICHMÄßIG AUF ALLE JUNGEN VERTEILT. ZWEITENS: DIE NICHT EGALITÄRE STAMMFAMILIE, DIE EINEN VON IHNEN BEVORZUGT, ÜBLICHERWEISE DEN ERSTGEBORENEN. KURZ, ICH HABE FÜR DEINEN VATER DIE SUMME GEMACHT AUS SEINER FIXIERTHEIT AUF UNTERNEHMERTUM, SEINER GEWERKSCHAFTLICHEN LAXHEIT UND SEINEM KULTURELLEN ERBE, VOLLGEPFROPFT MIT DER KATHOLISCHEN RELIGION KALABRIENS...

... LIND DANN HABE ICH, TODD FOLGEND, EINE ETWAS AN DEN HAAREN HERBEIGEZOGENE ANALOGIE ERSTELLT ZU WESTFRANKREICH (POITOU, ANJOU USW., TODD LÄSST DIE BRETAGNE AUßEN VOR), DAS INS SELBE RASTER PASST WIE KALABRIEN, NUR OHNE DIE NDRANGHETA, ABER AUCH ZUM LIBERALEN INDIVIDUALISMUS VON HEUTE. ALSO ANJOU, KALABRIEN DAS GLEICHE GEFECHT?! JETZT BLIEB MIR NUR NOCH ZU PRÜFEN, OB KALABRIEN NICHT EGALITÄR IST...



LIND DA, PLÜSTEKUCHEN, ICH HAB' NICHTS GEFUNDEN!

LIND WAS HAST DU DANN GEMACHT?





ICH HABE AN TODD GESCHRIEBEN...

SAG NICHT, ER HAT DIR GEANTWORTET?!



Emmanuel Todd



ABER JA, LIND ICH KANN ES NOCH NICHT FASSEN! ALLERDINGS HAT ER AUS MEINEM PSEUDOTHEORETISCHEN GERÜST GANZ FREUNDLICH KLEINHOLZ GEMACHT. ICH LAG VOLL DANEBEN! KALABRIEN IST WIE ÜBRIGENS DER GESAMTE SÜDEN ITALIENS ZUTIEFST EGALITÄR, SOGAR EGALITÄR IM QUADRAT! DENN DIE MÄDCHEN ERBEN GENAU SO VIEL WIE DIE JUNGS, SO UNGLAUBLICH DAS AUCH SCHEINEN MAG...

DAS IST JA EIN DING! GLAUBST DU, DASS MEIN VATER DESWEGEN SEINE TÖCHTER IMMER VERGÖTTERT HAT? MEINE MUTTER HAT MIR DAS ERZÄHLT... DU WEIßT, DASS IHRE BEIDEN ERSTEN KINDER JUNGS WAREN... LIND SIE HAT MIR ERZÄHLT, DASS ER SICH SO SEHR EINE TOCHTER WÜNSCHTE, DASS ER IHR GESAGT HAT, WENN SIE IHM WIEDER EINEN BLUBEN MACHE, ER SIE NICHT MAL BESUCHEN WÜRDE... GLÜCKLICHERWEISE BIN ICH DANN GEKOMMEN. ACHTZEHN JAHRE SPÄTER KAUFTE ER MIR MEIN KLEID...



MEIN KLEID!  
MEIN SCHÖNES KLEID  
AUS NATURFARBENEM  
WOLLJERSEY, MIT  
ZWEI LEINENBORTEN...  
ICH WAR VERRÜCKT  
DANACH!



NACH DEM ABI,  
AM TAG BEVOR ICH  
ZUR LINI BIN, NAHM  
MEIN VATER MICH  
MIT INS FEINSTE  
GESCHÄFT IN  
THIONVILLE.

ES HAT IHN EIN  
VERMÖGEN GEKOSTET!

DIE PARADOXE  
KEHRSEITE DER  
MEDAILLE IST, ALS WÄRE  
ES DER PREIS FÜR DIESE  
EGALITÄT, DIE BESESSENHEIT,  
DIE DIE KALABRISCHEN  
FAMILIEN AUCH HEUTE  
NOCH IN BEZUG AUF  
DIE JUNGFRÄULICHKEIT  
IHRER TÖCHTER  
HABEN...

SCHEIBEN-  
KLEISTER!  
UNGLAUBLICH,  
WIE GLIT DAS  
BEI LINS  
PASST!

ICH HAB' DIR  
VON DER LINI ERZÄHLT...  
MEIN WEGGANG HAT EINE  
MEINER TANTEN VERRÜCKT  
GEMACHT. SIE HAT IHREN  
BRUDER MONATELANG  
BEDRÄNGT, ICH SOLLE MEINE  
STUDIEN ABBRECHEN UND  
ZURÜCK NACH HALISE  
KOMMEN...

... DIE SCHLIMMSTE WAR MEINE GROßMUTTER... JA, DENN MEIN VATER HATTE SCHLIEßLICH SEINE MUTTER  
UND SEINE SCHWESTERN NACH FRANKREICH GEHOLT... ALSO MEINE GROßMUTTER FOLGTE MIR, JEDES MAL,  
WENN ICH AUSGING, MIT IHREM ELLENGESICHT BIS ZUR TÜR, FASSTE SICH ZWISCHEN IHRE BEINE  
UND MACHTE EIN „NEIN“ MIT DEM ZEIGEFINGER IHRER FREIEN HAND.







SCHEIBENKLEISTER,  
IST DAS GUT!...  
CLAUDE, GLAUBST DU  
NICHT, SYLVIE SOLLTE EIN  
RESTAURANT AUFMACHEN,  
ANSTATT SICH UM DIE  
AUSSTELLUNGEN  
UNSERES DUMMCHENS  
ZU KÜMMERN?  
IHR WÜRDET  
STINKREICH!

SEI BLOß  
RÜHIG! ICH  
WÜRD E IN NULL-  
KOMMANICHTS  
ZWANZIG KILO  
ZUNEHMEN!

WIE DER VATER SO DIE TOCHTER... SYLVIE NARDI HAT IHR ARBEITNEHMERDASEIN SCHNELL AUFGEGBEN UND 1990 EINE „PHONEM“ GENANNT AGENTUR AUFGEMACHT, DAMIT AUCH SIE NIEMANDEN MEHR ÜBER SICH HATTE. SEIT FÜNFZEHN JAHREN BETREUT, KURATIERT UND LEITET SIE JETZT MEINE AUSSTELLUNGEN. VOR ALLEM IST SIE DIE MACHERIN DER AUSSTELLUNG „DEBOUT LES DAMNÉS DE LA TERRE“ (WACHT AUF, VERDAMMTE DIESER ERDE) IN ANGOUËME, IM JANUAR 2011.